

## Museumsstipendium an der Bibliotheca Hertziana

Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom  
Bewerbungsschluss: 14.10.2018

Caterina Scholl, Bibliotheca Hertziana

Die Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom, vergibt Stipendien für dreimonatige Forschungsaufenthalte an

Kunsthistoriker/innen im Museumsdienst (Angestellte/Beamte)

Gefördert werden wissenschaftliche Vorhaben zur italienischen Kunstgeschichte von der Spätantike bis zur Gegenwart aus dem Kontext der Museumstätigkeit, so beispielsweise die Vorbereitung einer Ausstellung oder die Bearbeitung eines Bestandskatalogs. Ein Bezug zu den aktuellen Forschungsschwerpunkten der Bibliotheca Hertziana ist wünschenswert.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten die Möglichkeit, die Forschungsinstrumente der Bibliotheca Hertziana in vollem Umfang zu nutzen. Von ihnen wird erwartet, dass sie sich während der Dauer des Stipendiums überwiegend in Rom aufhalten und sich aktiv am wissenschaftlichen Leben des Hauses beteiligen.

Antragsberechtigt sind im Museumsdienst tätige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die ihren Wohnsitz nicht in Rom und Umgebung haben.

Einsendeschluss der Stipendienanträge für das Jahr 2019 ist der 14. Oktober 2018.

Den Bewerbungen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Darstellung des Forschungsvorhabens (max. 3 Seiten)
- Lebenslauf
- Schriftenverzeichnis
- Angabe des gewünschten Stipendienzeitraums

Bewerbungen sind per E-Mail an folgende Adresse zu richten:

Dr. Susanne Kubersky-Piredda  
Senior Scholar  
kubersky(at)biblhertz.it

Quellennachweis:

STIP: Museumsstipendium an der Bibliotheca Hertziana. In: ArtHist.net, 06.09.2018. Letzter Zugriff 06.04.2026. <<https://arthist.net/archive/18762>>.